

Modellpflege bei Beta

Beta ist ein kleiner Familienbetrieb in der Nähe von Florenz. Auf 116.000 Quadratmetern produzieren 115 Mitarbeiter 17.000 Fahrzeuge und 15.000 Motoren jährlich. Ungefähr 70 Prozent der Erzeugnisse gehen in den weltweiten Export.

Für das Jahr 2008 hat Beta die Modelle der Baureihe RR (Viertakt-Enduros mit KTM-Motoren) in einigen Details überarbeitet.

Ein geänderter Rahmen mit Knotenblechen verspricht eine höhere Steifigkeit bei geringerem Gewicht. Das gleiche gilt für einen neuen Ständer aus geschmiedetem Aluminium mit neuer Form.

Ein optimierter Ölfluß in der Upside-Down-Gabel soll das Ansprechverhalten verbessern und mehr Reserven bieten. Neue Bremsbeläge lassen sich besser dosieren und versprechen eine höhere Standfestigkeit.



2008 kommen die Beta-Enduros in der Farbkombination Rot/Schwarz. Zahlreiche Details wurden überarbeitet.

Einfacher abzulesen ist nun das digitale Multifunktionscockpit, obwohl es kleiner wurde.

Der seitliche Benzinhhahn wurde nun unter den Tank verlegt und stört jetzt nicht mehr die Bewegungsfreiheit des Fahrers.

Neue Kotflügelstreben schützen die Gleitrohre der Gabel, die Plastikteile im Heck erhielten eine geänderte Befestigung für eine einfachere Demontage.

Ein neues Lampendesign und eine Lackierung mit viel Rot und Schwarz lässt die Betas 2008 sportlicher und dynamischer aussehen.



Mit U-Kat und Sekundärluftsystem erfüllt nun auch die Alp 4.0 die Abgasnorm Euro 3.

Selbstverständlich erfüllen alle Modelle die Abgas-norm Euro 3. Die RR 400 und die RR 450 werden 8.245 Euro kosten, für die RR 525 sind 8.650 Euro zu veranschlagen.

Als limitierte Sondermo-delle bietet Beta die RR 450/ 525 Racing Edition an. Die wettbewerbstauglichen Motorräder verfügen über eine 50er-Marzocchi-Gabel mit Cartridge-System und verstellbarem Versatz so-wie rot eloxierten, gefrä-s-ten Gabelbrücken. Die Kolbenstange des Hinterrad-stoßdämpfers ist fünf Mil-limeter länger. Ein verein-

fachter Kabelbaum und ein paar Carbonteile sparen etwas Gewicht zusammen mit dem Ti-tanschalldämpfer, der mit dB-Killer und ver-schiedenen Endkappen geliefert wird.

Der Wert der Extras der auf 100 Exemplare beschränkten Sonderserie Racing Edition wird mit ca. 3.000 Euro angegeben. Der Mehrpreis der ab der Jahresmitte 2008 erhältlichen Bikes soll aber nur ungefähr 1.200 Euro betragen. Das Modell Alp 4.0 erhielt einen ungeregelten Katalysator und ein Sekundärluftsystem, um die Anforderungen der Abgasnorm Euro 3 erfüllen zu können. Erfreulich ist, daß hier-durch die Motorleistung sogar geringfügig gestiegen ist.



Ein paar optische Änderungen frischen das Design des Rollers Beta Ark auf.

Weitere Änderungen sind im Design überar-beitete Plastikteile, ein Scheinwerfer, der im Styling dem aktuellen Trend entspricht und ein LED-Rücklicht. Als neue Farben stehen Perlmuttweiß und Orange/Anthrazit zur Aus-wahl.

Der Verkaufspreis bleibt mit 5.472 Euro inklusive Nebenkosten unverändert.

Eine neue Lackierung und ein kleines Facelift sollen den Roller Ark für das Jahr 2008 attrak-tiver machen.

Ein Teil der Beta-Modelle des nächsten Jahr-gangs ist bereits bei den Händlern verfügbare oder soll in den nächsten Wochen lieferbar sein.

DUCATI
TM AGUSTA
CAGIVA
Husqvarna
MOTO GUZZI
Kawasaki
YAMAHA

L&L

SHOWTIME TÄGLICH BIS 20.00 UHR!

NÄTURLICH AUCH AM WOCHENENDE! (SO. 11.00 BIS 20.00 UHR)

Echterdinger Straße 85, 70794 Filderstadt, An- und Verkauf, Neu- und Gebrauchtmotorräder,
Mo.-Fr. 10.00-13.00 und 14.00-18.30, Do. bis 20.00 Uhr, Sa. 9.00-16.00 Uhr,
Telefon 0711/797303-22, Telefax 0711/797303-50, E-mail: info@limbaecher.de

Sie finden uns ganz schnell:
Autobahn A8 →
Ausfahrt Stuttgart-Flughafen